

Deutscher Wetterdienst
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Freitag, 27.06.2025 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Wechselhaft. Im Südosten Bayerns einzelne, starke Gewitter. Am Samstag wieder beständig, trocken und heiß.

Wetter- und Warnlage:
Zwischen einem Tief bei Island und dem Azorenhoch hat sich die Westwindzone etabliert. Heute überquert eine Kaltfront von Norden her Bayern. In der Nacht zum Samstag breitet sich das Zwischenhoch Anita über Süddeutschland aus.

GEWITTER:
Heute Mittag und Nachmittag im Südosten Bayerns einzelne, kurze Gewitter mit Windböen bis 60 km/h, ebenso Starkregen bis 25 Liter pro Quadratmeter (L/qm) in kurzer Zeit örtlich sehr wahrscheinlich. Unwetter durch heftigen Starkregen bis 30 L/qm in einer Stunde nicht ausgeschlossen.

WIND:
Heute bis zum Abend in den östlichen Mittelgebirgen oberhalb etwa 1000 m starke Windböen bis 60 km/h um West, in Schauernähe stürmische Böen um 70 km/h aus Nordwest.

Vorhersage:
Heute Mittag in Nordbayern aufkommender Regen. Bei weiterer Südostverlagerung im Vorfeld in Südostbayern einzelne Gewitter, dabei auch örtlich Unwetter durch Starkregen nicht ausgeschlossen. Am Abend in Franken und der Oberpfalz weitgehend trocken und Auflockerungen, im Süden hingegen wiederholt Regenschauer. Gemäßigt mit Höchstwerten von 21 bis 26 Grad. Frischer, in Schauernähe stark böiger Nordwestwind.

In der Nacht zum Samstag aufgelockert bei wechselnder Bewölkung, im Alpenvorland und in den Alpen zeitweise Schauer. Abkühlung auf 17 bis 12 Grad.

Am Samstag freundlich. Über die Mittagszeit ausbreitende Quellbewölkung und ab und zu, am Nachmittag und Abend wieder mehr Sonnenschein. Sommerlich warm mit 27 bis 32 Grad. Mäßiger Nordwestwind.

In der Nacht zum Sonntag nur ein paar Wolkenfelder. Nur moderate Abkühlung bei Tiefstwerten von 18 Grad am Main und bis 12 Grad in den Alpen.

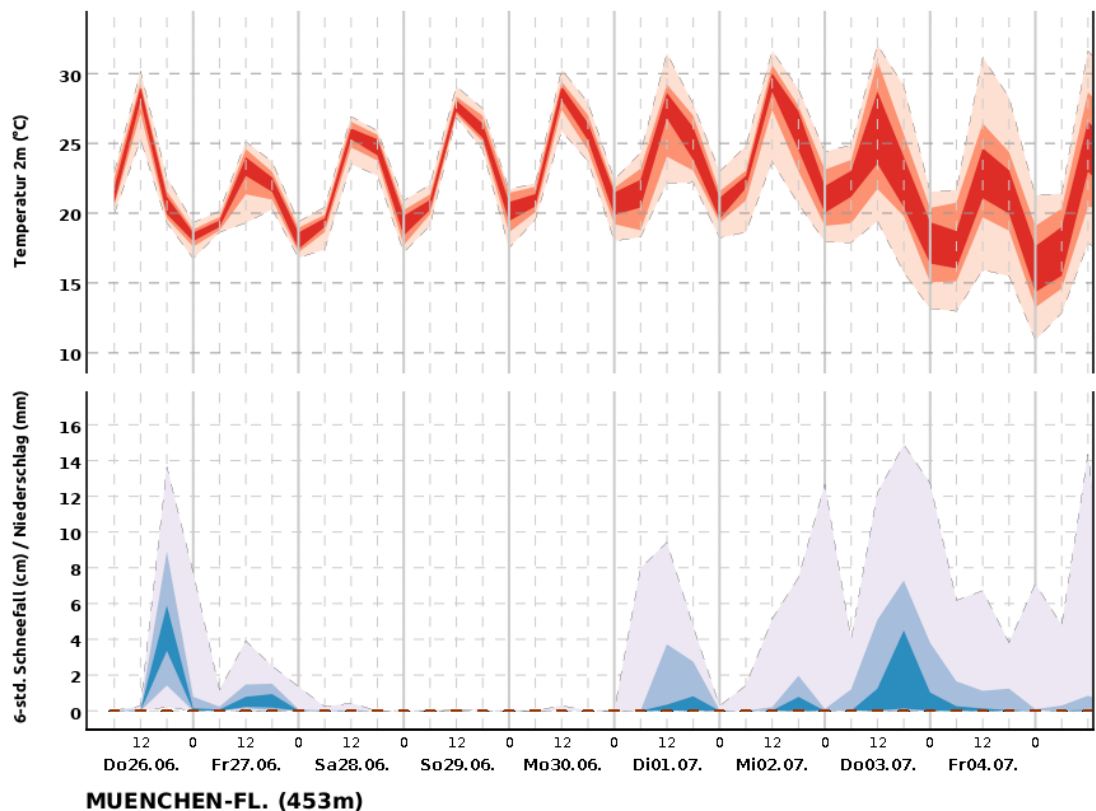
Am Sonntag viel Sonnenschein bei fluffiger Quellbewölkung. Heiß bei Höchstwerten von 29 Grad im Bayerischen Wald und bis 35 Grad in Unterfranken. Schwacher Wind um Nord.

In der Nacht zum Montag gering bewölkt. Moderate Abkühlung auf 18 bis 14 Grad.

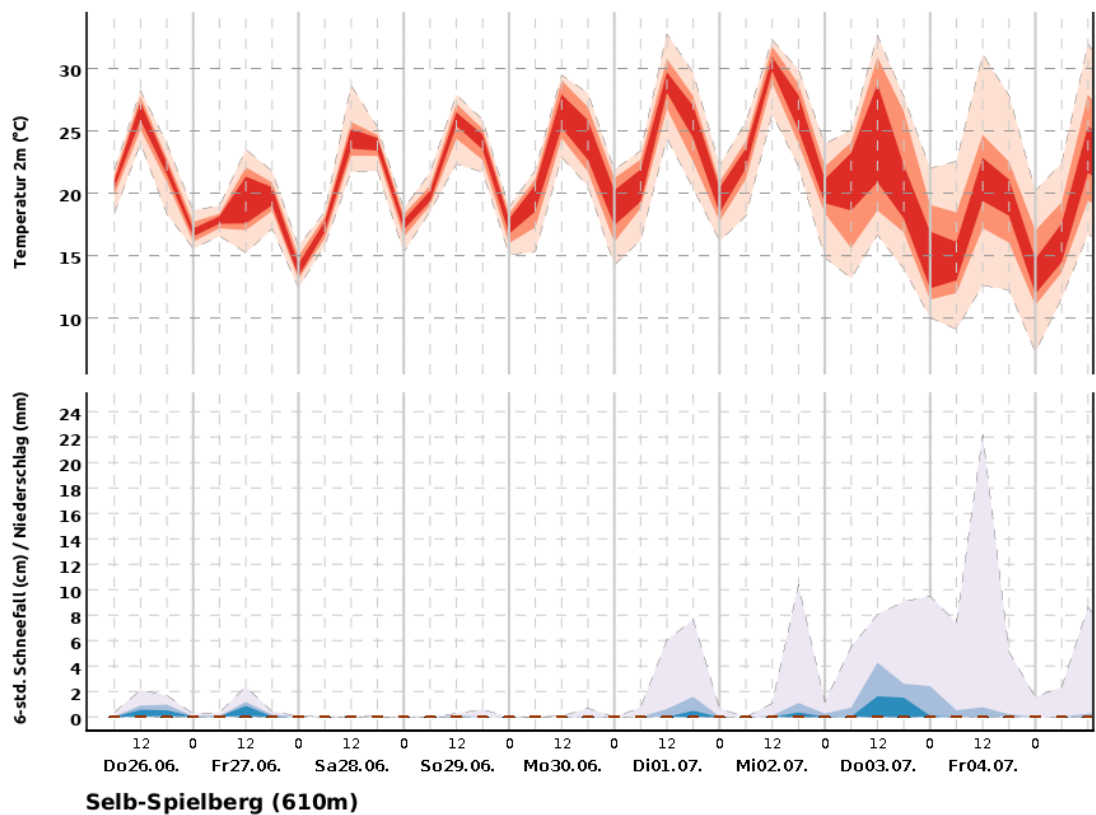
Am Montag lockere Quellbewölkung. Nachmittags in den Mittelgebirgen und Alpen einzelne Hitzegewitter nicht ausgeschlossen. Heiß bei 30 bis 36 Grad. Schwacher, an den Alpen mäßiger Nordostwind.

In der Nacht zum Dienstag gering bewölkt oder klar. Kaum Abkühlung bei 20 bis 16, in Niederungen des Südbayerischen Hügellandes und der Alpen bis 14 Grad.

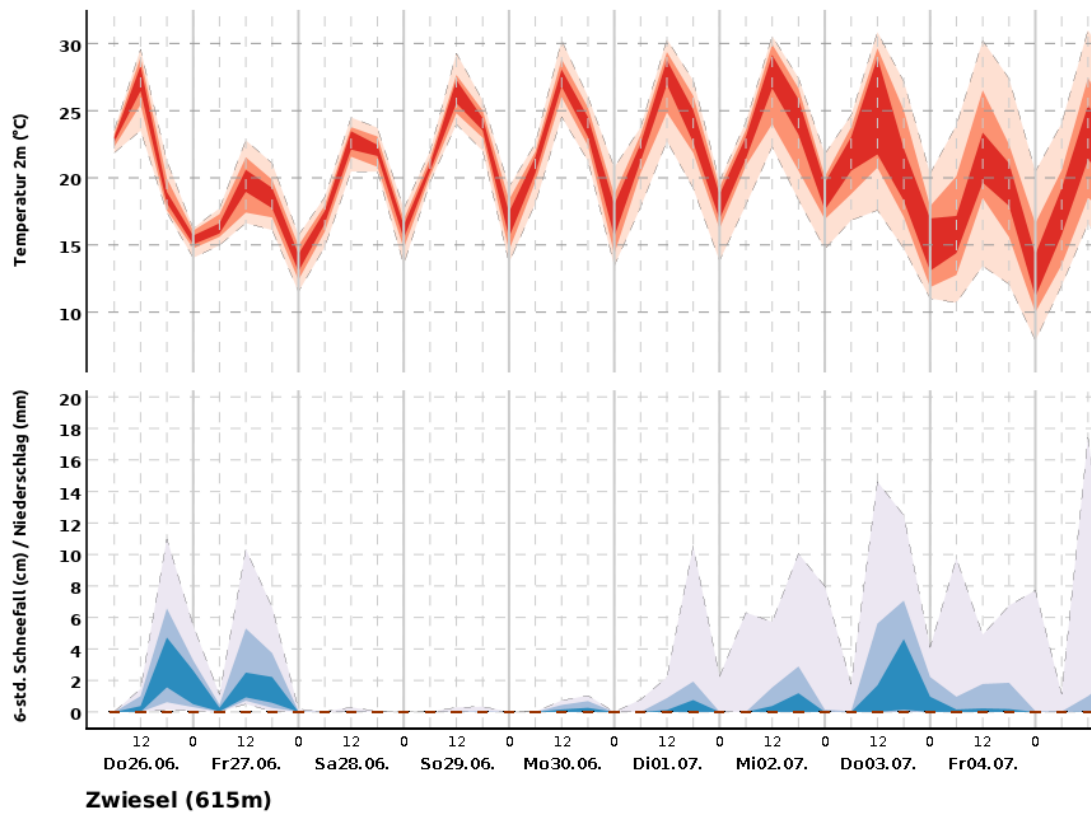
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald*



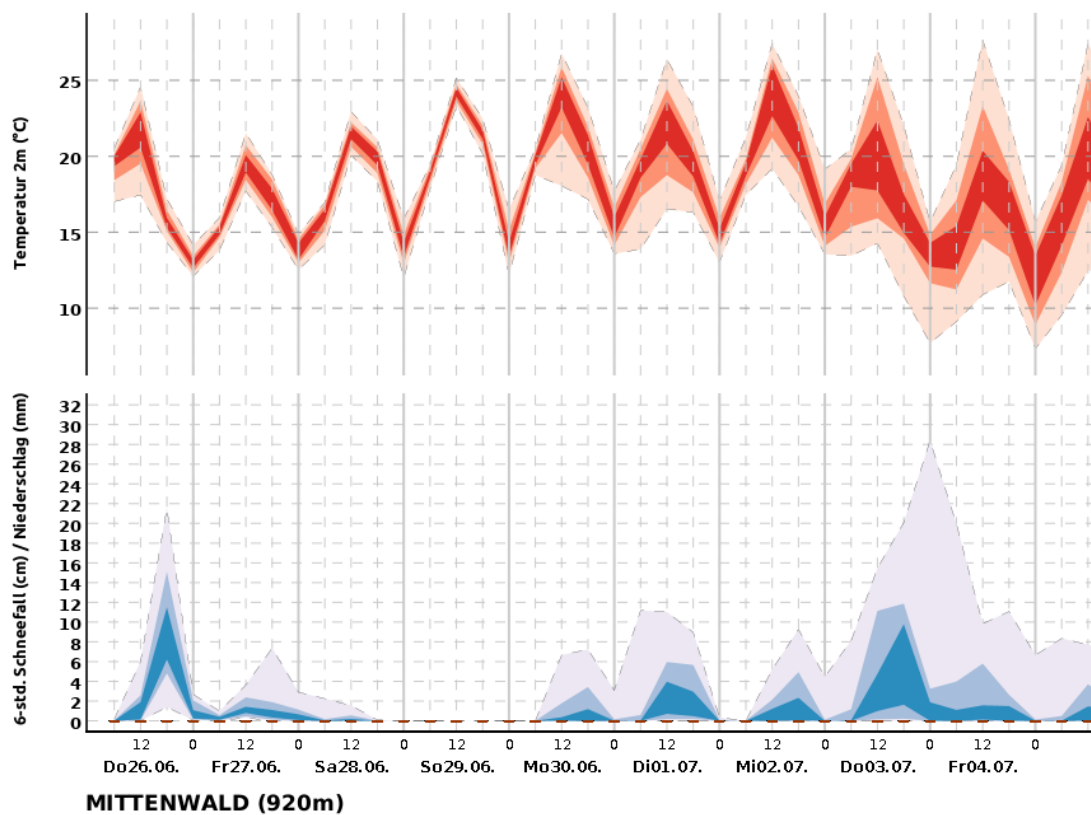
©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst



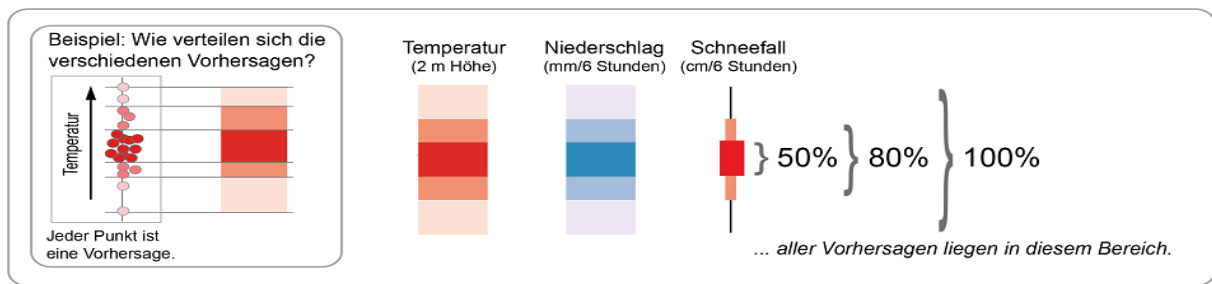
©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Dipl.-Met. (FH)
Jens Kühne